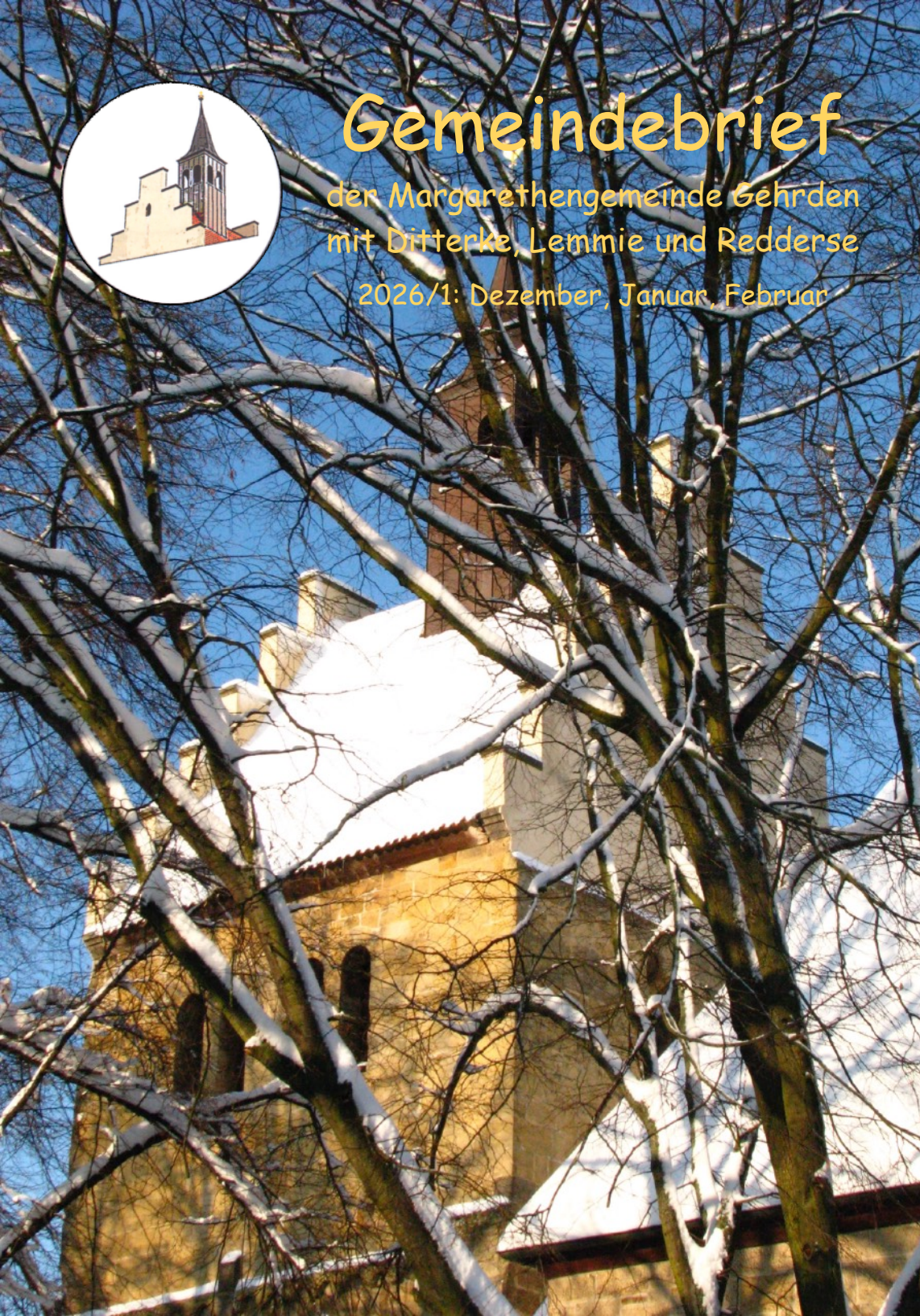




# Gemeindebrief

der Margarethengemeinde Gehrden  
mit Ditterke, Lemmie und Redderse

2026/1: Dezember, Januar, Februar



# Inhalt

<b>Andacht .....</b>	<b>3</b>
Abschied der Superintendenten.....	4
Aus dem Kirchenvorstand .....	5
Freiwilliges Kirchgeld .....	7
<b>Aus der Gemeinde .....</b>	<b>9</b>
Musik im Advent, Seniorenachmittag, Montagsrunde, Büchermeile Leveste, Frauengruppe, Frauenzeit Teestunde Ditterke, Taizé-Andachten, Passionsandachten	
<b>Angebote für Kinder und Jugendliche .....</b>	<b>11</b>
KiGo, Familiengottesdienst, Krippenspielpben, „Kinder in der Kirche“.....	
Weltgebetstag, Gedanken zur Jahreslosung 2026 .....	12
<b>Gottesdienstplan .....</b>	<b>14</b>
<b>Wann, was, wo? .....</b>	<b>18</b>
Sternsingen .....	19
Anmeldung zur Konfizeit, Stellenanzeige des Kirchenkreisamtes	20
Ein ganz besonderes Projekt .....	21
Das große Stadionsingen 2025 .....	22
Pilgern .....	23
<b>Anzeigen .....</b>	<b>23</b>
<b>Freud und Leid .....</b>	<b>26</b>
<b>Wir sind für Sie da .....</b>	<b>27</b>

**Impressum:** Gemeindebrief der Ev.-luth. Margarethengemeinde Gehrden  
Herausgeber: Der Kirchenvorstand, Kirchstraße 4, 30989 Gehrden  
Redaktion: M. Hagedorn (v.i.S.d.P.) , S. Koldewey, U. Lemke, K. Spichale  
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen  
E-Mail: [magemgb@googlemail.com](mailto:magemgb@googlemail.com)  
Website: über [www.gehrden-kirche.de](http://www.gehrden-kirche.de) oder [www.kirchenkreis-ronnenberg.de/gemeinden](http://www.kirchenkreis-ronnenberg.de/gemeinden)  
Bankverbindung: Kirchenkreisamt Ronnenberg, DE66 2519 3331 0400 0099 00  
Sämtliche Fotos in dieser Ausgabe wurden der Redaktion zur Verfügung gestellt.  
Die Rechte an den Fotos können über die Redaktion erfragt werden.  
Beiträge können aus redaktionellen Gründen geändert werden.  
Herzlichen Dank den inserierenden Gehrden Firmen, die mit ihren Anzeigen zur Finanzierung beitragen.  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **20.01.2026**



## *Liebe Gemeinde!*

*Kennen Sie das? »Krise, Krise, Krise, überall Krise!« Nachrichten von Klima, Krankheit, Krieg und Katastrophen in Stadt und Land, in Ost und West und Nord und Süd. Dazu Angst vor Auseinandersetzungen in der Politik, aber auch oft genug in dem eigenen Umfeld. Viele fühlen und sagen: »Es reicht!« Aber was soll man tun? Welche Perspektive haben wir?*

*Was sagt die Kirche dazu? Was wäre jetzt ihre Aufgabe? Geht es um Vergewisserung? Um Tradition und Beständigkeit? Oder geht es um die Kraft und die Weisheit, mit den Dingen umzugehen? Oder sollte die Kirche politische Veränderungen anstoßen? Hat sie den Auftrag, mit erhobenem Zeigefinger zu sagen, was geht und was nicht?*

*Vielleicht von allem etwas? Der übliche Kompromiss? Ganz falsch wäre das sicher nicht. Aber nicht wirklich richtig. Vielmehr gilt: Gott ist »ganz anders«, als wir ihn uns vorstellen. Es gibt einen unendlichen qualitativen Unterschied zwischen ihm und uns. Deswegen sind alle Versuche, ihn in unsere gesellschaftlichen und politischen Debatten »einzuspannen« falsch. Vielmehr sollten wir versuchen, ihn zu hören, wo er sich selbst »offenbart«, wo er sich selbst zeigt.*

*Der Advent kann so eine Zeit sein. »Advent« bedeutet, auf das Kommen des »Ganz Anderen« zu warten. Es geht also nicht nur um wohlige Weihnachtsgemütlichkeit mit Punsch und Lebkuchen. Auch nicht um zuckerglasierte Winterlandschaften an Knusperhäuschen.*

*In der Heiligen Nacht bricht eine außerirdische Macht mit überirdischem Glanz in die menschliche Dunkelheit und Verzweiflung. Die Krise von Maria und Josef bei der vermutlich gar nicht romantischen Geburt des Kindes in einem dafür nicht geeigneten Viehstall ist mit Händen zu greifen. Die Futterkrippe als notdürftige Wiege für das Kind. Das ist die Krise. Dass aus dieser Krise die riesige Chance zur Erlösung und Befreiung der Welt wird, deutet erst sich an, als dann die Hirten vom Feld kommen und die Botschaft des Engels weitergeben: »Fürchtet Euch nicht, denn siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren soll. Denn Euch ist heute der Heiland geboren«.*



*Fassungslosigkeit, Freude, ungläubiges Staunen. Mitten in einer Welt, die vollkommen am Ende ist, greift der Himmel selbst ein und offenbart: An diesem Kind soll sich das Heil für jede Krise, für alle Krankheit, allen Krieg und alles Chaos zeigen. Er wird sich als der Heiland zeigen. Der, der alles heil macht. Nicht »wie es früher war«, nicht »wie es die Tradition« oder wie es moderne Meinungsmacher sagen, sondern wie Gott selbst, der ganz Andere, es will, damit wir leben. Wir müssen nur darauf achten, seine Offenbarung nicht zu verpassen.*

*Advent bedeutet: All das Chaos verliert in dem Maße an Bedeutung, in dem wir von Herzen auf den Lichtschein des neuen, des ganz anderen Daseins warten. Wenn der Urgrund allen Lebens offenbar wird, und wenn wir anfangen, neu von Herzen zu vertrauen. Gerade weil Gottes Liebe anders und größer ist, als wir denken können. Gerade so werden wir die Macht dieses Heilandes erleben. Dann wird alles neu und heil. Und das ändert die Perspektive vollständig!*

*Herzlich grüßt Sie Ihr Wichard v. Heyden*

### *Mein Talar und ich nehmen Abschied*

*Im März 1985 bekam ich als Vikarin meinen Talar geschenkt, damals von meinen Eltern. Wie aufregend war die Diskussion um diese Amtskleidung, die aus einer jungen Theologin eine Amtsperson machte. Der Talar aus Schurwolle hat mich oft geschützt – auch im übertragenen Sinn. Er hat mir in meiner Rolle als Pastorin Sicherheit gegeben.*

*Nun ist es so weit: Mein Talar und ich, wir verabschieden uns aus dem aktiven Dienst in der Ev.-luth. Kirche. Nach 40 Jahren regelmäßiger Nutzung kommt der Talar ganz hinten in den Schrank. Nach vierzig Jahren pfarramtlicher Tätigkeit gehe ich in den Ruhestand.*

*Eine gefüllte Zeit, mit Krisen und Festen, mit Kirchenreformen und Personalknappheit, Finanznot und Relevanzverlust. Die Vielfalt kirchlichen Lebens durfte ich begleiten - und meist war mein Talar dabei. Uns sieht man wohl die vierzig Jahre an: verschlissen, an manchen Stellen dünnhäutig, zerrieben, nicht mehr so strahlend wie vor vierzig Jahren...*



*Es war eine herausfordernde Zeit, jeden Tag aufs Neue. Ich durfte Erfahrungen sammeln, zunächst als Stellenteilerin im Dorfpfarramt, dann als Pastorin in der Stadt, schließlich als Superintendentin. Bunte Erfahrungen waren das, erfüllende Begegnungen, auch schmerzhaft, wenn Konflikte nicht zu lösen waren oder wenn mir Wind von vorn kam. Ich durfte teilhaben an so vielen Lebens- und Glaubensgeschichten, welch ein Schatz. An der Wiege eines Neugeborenen und am Bett einer Sterbenden, in Lebenskrisen und inmitten fröhlich pubertierender Jugendlicher. Kirchenmusik und Diakonie, Bildungsarbeit und Liturgie, gesellschaftliche Kontroversen, theologische Fragen und unzählige Gottesdienste, all das durfte ich begleiten, und dabei wurde ich reich beschenkt.*

*Als geistliche Leitung im Kirchenkreis Ronnenberg seit 2014 hat mein Talar mich auf Einführungen und Verabschiedungen begleitet sowie auf Tauffesten, in Weihnachtsgottesdiensten und Corona-Zoom-Andachten. Nicht dabei war der Talar bei den vielen Gremiensitzungen, bei schwierigen Entscheidungen und Diskursen, bei Wahlen und Kampfabstimmungen, bei Visitationen, in Aufarbeitungsprozessen und Krisengesprächen.*

*Ich danke allen Menschen, die mich begleitet haben und die ich begleiten durfte. Wem ich weh getan habe, den/die bitte ich um Verzeihung. Wer sich von mir als Superintendentin anderes gewünscht hätte als ich geben konnte, der/die sei auf den/die Nachfolger/in gespannt. Ich war sehr gern im Kirchenkreis Ronnenberg, habe gern ein Stück Ihres Weges geteilt und war dabei bemüht, das kirchliche Leben nach meinen Möglichkeiten gut zu unterstützen. Ich bin dankbar für die verlässliche Begleitung meiner Arbeit durch viele Ehren- und Hauptamtliche. Ich fühlte mich hier im Kirchenkreis immer gut getragen und in Herausforderungen nicht allein gelassen.*

*Ich wünsche den Menschen im Kirchenkreis Ronnenberg, dass sie weiter von Gottes gutem Geist getragen und gesegnet in die Zukunft gehen. Ich wünsche den Gremien in Gemeinden, Regionen und im Kirchenkreis, dass sie den Schatz des Evangeliums bewahren helfen und Strukturen schaffen, in denen Kirche mit ihrer Botschaft am Puls der Zeit und nah bei den Menschen ist.*

*Am 7. Dezember um 15 Uhr werde ich in der Michaeliskirche in Ronnenberg verabschiedet. Mein Talar und ich ziehen dann nach Cuxhaven. Dort werden mein Mann und ich zukünftig leben.*

*Bleiben Sie – behütet!*

*A. Hartmann*

## **Aus dem KV / Gemeindeversammlung am 18.02.2026 um 19.00 Uhr**

### **Zwischen Verkleinerung, Konzentration und neuer Entfaltung**

Liebe Gemeindeglieder,

im vorletzten Gemeindebrief hatten wir davon gesprochen, dass wir wichtige Entscheidungen über die Zukunft unserer Gemeinden rund um den Gehrden und Benther Berg treffen müssen. Dabei geht es nicht nur um die eigene Gemeinde, sondern um gemeinsame Entwicklungen mit den Nachbargemeinden, mit denen wir im Regionalverband eng zusammenarbeiten.

Die Pfarrämter von Benthe (neu mit Anja Bremer), Gehrden (Karin Spichale und Wichard von Heyden) und Leveste (Karin Spichale) bilden inzwischen ein Teampfarramt. So arbeiten wir grundsätzlich miteinander und profitieren dabei voneinander.

Leider bewegt sich manches erst, wenn finanzielle Engpässe dazu zwingen. Aktuell brechen die Kirchensteuereinnahmen stark ein – wegen der älter werdenden Bevölkerung, wobei es mehr Todesfälle als Taufen gibt, wachsender Austritte und einer schwachen Wirtschaft.

Das hat Folgen: Etwa ein Drittel unserer Gebäude können wir auf Dauer nicht mehr aus Kirchenkreis- oder Landeskirchenmitteln finanzieren. Wir müssen uns entscheiden, ob wir uns von Gebäuden trennen oder neue Nutzungs- und Finanzierungsmöglichkeiten finden. Insgesamt betrifft das im Regionalverband 16 Gebäude, darunter acht Kirchen und Kapellen, die Orte prägen und für Gemeinschaft stehen. Wir können sie nicht einfach aufgeben, aber auch nicht auf alle Gemeinde- und Pfarrhäuser verzichten.

In einem Konzept für den Kirchenkreis ist nun festgehalten, dass wir mindestens eines, vielleicht zwei der drei Pfarrhäuser in Gehrden und Benthe langfristig aus der Finanzierung nehmen. Das soll geschehen, sobald eine Stelle frei wird und nicht neu besetzt wird.

Noch offen ist, wie es mit dem Gemeindezentrum und dem Alten Pfarrhaus in der Kirchstraße weitergeht, die beide als Gemeindehäuser genutzt werden. Eine Konzentration ist nötig, aber genaue Konzepte müssen noch entwickelt werden.

Trotz aller Herausforderungen gibt es auch Chancen: Sie lesen z.B. im Artikel „Freiwilliges Kirchgeld“ über unsere Aktivitäten in der Konfirmanden-, Jugend- und Familienarbeit. Es geht darum, „Anfänge im Glauben“ zu fördern und Gemeinde lebendig zu halten. Die Glaubenskurse, die ich in diesem Herbst erstmals für Konfirmandeneltern angeboten habe, sollen künftig ausgebaut werden. Auch Projekte im Kindergarten- und Seniorenbereich sind geplant. Unsere vielfältige Kirchenmusik bleibt ein lebendiger und attraktiver Bestandteil unserer Gemeindegemeinschaft.

Der Kirchenvorstand möchte mit Ihnen über die genannten Notwendigkeiten, aber auch über mögliche Chancen ins Gespräch kommen. Nur wenn viele mitdenken und sich einbringen, kann das gelingen.

Am **Aschermittwoch, dem 18. Februar 2026**, laden wir Sie daher im Anschluss an die Passionsandacht „Wunde Punkte“ zu einem Gemeindeabend um **19.00 Uhr ins Gemeindezentrum** ein. Gut anderthalb bis zwei Stunden wollen wir informieren, austauschen und gemeinsam Ideen entwickeln. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung aus der Gemeinde!

Mit herzlichem Gruß  
Wichard v. Heyden

## Jugendarbeit braucht Rückenwind – und Sie!

### Freiwilliges Kirchgeld

Als Anfang 2025 eine halbe Stelle für Jugendarbeit wegfiel, stand unsere bewährte Arbeit mit Konfirmanden und Jugendlichen auf der Kippe. Unser Kirchenvorstand sagte: **Das lassen wir nicht zu!**

Aus Rücklagen starteten wir den **Konfirmanden- und Jugendtreff**. Drei junge Erwachsene, die Soziale Arbeit und Religionspädagogik studieren, gestalten ihn mit frischen Ideen. Jede Woche treffen sich Jugendliche zum Austausch, Spielen und gemeinsamen Erleben – dazu kommen Aktionen wie das Herbstfest mit Kürbisschnitzen (siehe S. 8 u. 11).

**Es wirkt:** Nach Jahren, in denen Jugendarbeit eher leise war, melden sich jetzt wieder viele Gehrdenener Jugendliche zur JuLeiCa-Ausbildung an. Sie wollen Verantwortung übernehmen und anderen Kindern etwas weitergeben. Das ist gelebte Zukunft.

Damit diese Arbeit weitergehen kann, brauchen wir Ihre Unterstützung. Der Jugendtreff kostet **6.000 Euro pro Jahr**.

**Wenn 100 Menschen 60 Euro spenden, ist der Jugendtreff für ein ganzes Jahr finanziert.** Schon 5 Euro im Monat sichern echte Begegnungen und Gemeinschaft für unsere Jugendlichen.

**Jeder Beitrag hilft. Jeder Euro zählt.**

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

*Ihr Kirchenvorstand und Pfarramt*

*Sabine Hundertmark, Karin Spichale und Wichard von Heyden*

Kirchenkreisamt Ronnenberg, Volksbank Pattensen,

IBAN DE66 2519 3331 0400 0099 00 (Zweck: Gehrden Kirchgeld Jugend)

## Spenden für die Orgelreinigung

Dank Ihrer Mithilfe konnten wir noch vor den Sommerferien den Auftrag für die Orgelreinigung an die Firma Jörg Bente vergeben. Damit ist ein großer Schritt getan! Ein kleiner Betrag fehlt zwar noch, dennoch haben wir uns zur Auftragsvergabe entschlossen, da mit einer Wartezeit zu rechnen ist. Die Orgelbaufirma hat ein volles Auftragsbuch und wird normalerweise die Arbeiten erst im Jahr 2027 ausführen können. Da bis dahin auch noch mit moderaten Kostensteigerungen im Handwerk zu rechnen ist (fast 100 % der Kosten des Projektes sind Personalkosten!), werden wir bei manchen Konzerten weiterhin für die Orgel sammeln.

Christian H. Windhorst, Kirchenmusiker

## Bücherdienst im Klinikum Robert-Koch

Jeden Mittwoch kurz vor 15 Uhr schließen wir die Tür zu unserer kleinen feinen Bibliothek im Robert-Koch-Krankenhaus direkt neben dem Empfang auf. Wir sichten und ergänzen unseren Bücherwagen, mit dem wir anschließend über die Stationen rollen. Trotz digitalen Zeitalters freuen sich viele Patienten über unser Kommen und leihen sich unentgeltlich Krimis, Romane, Zeitschriften ...

**Damit das so bleiben kann, würden wir uns sehr über Verstärkung freuen!**

Wer sich also vorstellen kann, hin und wieder an einem Mittwoch zwei Stunden erübrigen zu können, melde sich bitte bei Achim Jung (Tel. 01577-4502719).

Veronika Neubronner

## Herbstfest der Evangelischen Jugend in Gehrden

Am 07.10. feierte die Evangelische Jugend ein Herbstfest im Gemeindezentrum in Gehrden. Es wurden Kürbisse geschnitzt (gespendet vom Hof Kreye aus Northen), Deko-Pilze gebastelt, Suppe gegessen und Spiele gespielt. Auch bei dieser Veranstaltung waren viele Konfirmandinnen und Konfirmanden und andere Jugendliche aus den Gemeinden Gehrden, Leveste und dem Benthler Berg dabei, was einen weiteren Erfolg der neugestalteten Jugendarbeit in Gehrden abzeichnet.



Fotos: Lisa Klindworth und Ben Denecke



## Musik im Advent

„Kirchturm-Adventstürchen“ – jeden Abend, 6 Minuten nach 6: Turmblasen Mitglieder des Posaunenchores Gehrden, unterstützt durch weitere Musiker (Organisation und Leitung: Kantor Christian Windhorst, Idee: Küster Axel Ude) öffnen jeden Abend **kurz nach dem 18-Uhr-Läuten** auf dem Kirchturm das Türchen und blasen ein Lied. Beginn ist am **Montag, 1. Dezember**, das letzte Türchen öffnet sich am **Dienstag, 23. Dezember** – bevor sich am Heiligabend die Türen der Margarethenkirche oftmals öffnen.

### Besondere Musik in Adventsgottesdiensten (sonntags 10 Uhr):

- Am ersten Advent singt die Margarethenkantorei.
- Am dritten Advent singt der Kammerchor des MCG.
- Am vierten Advent erklingt Orgelmusik zum Magnificat – dem Lobgesang der Maria.

### Musik am Wochenende des 3. Advent (Siehe Seite 17):

- **Samstag: 17 Uhr** Adventsmusik mit dem Kinderchor und der Margarethenkantorei
- **Sonntag: 17 Uhr** Adventsliedersingen mit Christian Windhorst und dem Posaunenchor

## Seniorenbegegnung

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen zu unseren Nachmittagen mit Kaffee/Tee und Kuchen bei gemütlichem Zusammensein, und zwar jeweils **am ersten Mittwoch im Monat um 15 Uhr im Gemeindezentrum**, Kirchstraße 4b in Gehrden.

Die nächsten Termine: **3. Dezember, 4. Februar**



## Montagsrunde

Die Montagsrunde lädt **jeden 2. Montag im Monat zu 15.30 Uhr im Alten Pfarrhaus** ein. Die nächsten Termine sind der **8. Dezember** („Wir feiern Advent“), der **12. Januar** und der **9. Februar**. Information: Ilse Knölke, Tel. 05108-4407

## Büchermeile Leveste

Die Büchermeile Leveste ist zweimal im Monat Anlaufstelle für Menschen, die zu Hause zu viele gut erhaltene Bücher haben oder die für wenig Geld neuen Lesestoff suchen. Bücher gibt es zum Kilopreis von 4 Euro, Spiele und Puzzle kosten 2 Euro. Ehrenamtlich betreut ist die Bücherstube im Gemeindehaus Leveste **Burgdorfer Straße 5 jeden zweiten und letzten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr** geöffnet. Schauen Sie doch einmal vorbei! Informationen: Helga König, Tel. 8232

## Frauengruppe

Am **02. Dezember** machen wir einen adventlich-weihnachtlichen Gang durch die Kunstgeschichte: Zu Bethlehem im Stall - von Giotto bis Nolde. Referent ist **Pastor i.R. Egbert Rosenplänter**. Es bleibt Zeit, Advent zu feiern mit gemeinsamem Singen, Punsch und Kostproben selbstgebackener Kekse!

Am **13. Januar 2026** laden wir ein zu einem Abend zur Jahreslosung: „*Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!*“ (Offenbarung 21,5) Referentin ist **Silke Kragt**, Pastoralpsychologin und Krankenhausseelsorgerin. Hier weichen wir von unserem üblichen Termin ab und treffen uns am 2. Dienstag im Monat!

Am **03. Februar 2026** treffen wir uns zu einem kleinen **Büchermarkt**. Bitte bringen Sie Bücher mit, die Ihnen im Lauf Ihres Lebens besonders wichtig geworden sind – oder die Ihnen jetzt gerade besonders gefallen und die Sie zum Lesen empfehlen möchten!

Wir treffen uns jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!  
Helga Steffens und Ingrid Winter

## Frauenzeit

Frauen jeden Alters sind jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat (außer in den Ferien) von **17 Uhr bis 18.30 Uhr im Alten Pfarrhaus**, Kirchstraße 4, eingeladen zu Gespräch und gemeinsam kreativ zu sein. Bei Interesse kommen Sie doch einfach mal vorbei oder rufen an: Birgit Hesse, Tel. 0157 8302 4364.

Die nächsten Termine sind der **3. und 17. Dezember**, der **7. und 21. Januar** und der **4. und 18. Februar**.

## Teestunde in Ditterke

Die nächsten Termine: **Donnerstag 4. Dezember**, mit einer kleinen Weihnachtsfeier, deswegen **um 15 Uhr**, und dann erst wieder am **5. Februar** zur gewohnten Zeit um **16 Uhr**, jeweils in der **Alten Schule**.

## Taizé-Andachten

Die nächsten Taizé-Andachten sind jeweils **freitags um 18 Uhr** am **12. Dezember** und **13. Februar** in der **Margarethenkirche**.

## Passionsandachten „Wunde Punkte“

Von Aschermittwoch an laden wir **an jedem Mittwoch in der Passionszeit um 18.00 Uhr** zu einer Passionsandacht in unserem Kirchengemeindeverband ein. Wir besuchen dabei »Wunde Punkte«, an denen Leid geschehen ist oder geschieht. Eine kurze Einführung zu dem Ort und dem Leid und ein Bezug auf das Leid, das Jesus trägt. Etwa 20-25 Minuten an verschiedenen Stellen in unseren Orten.

Wir treffen uns erstmalig am Aschermittwoch, **18. Februar 2026** im Steinweg am Gedenkplatz der ehemaligen Synagoge.

## Kindergottesdienste

am **11. Januar** und  
am **15. Februar**  
jeweils um **10 Uhr** im  
Gemeindezentrum



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

## Familiengottesdienst

am **7. Dezember** um **10 Uhr**  
in der Margarethenkirche

## „Kinder in der Kirche“

An den Mittwochnach-  
mittagen **3. /10. und 17. 12.**  
**jeweils um 15.30 Uhr**  
ist die Kirche für Kinder  
geöffnet.

Es wird eine adventliche  
Geschichte vorgelesen und  
wir singen mit den Kindern  
zwei oder drei Advents-  
lieder.

## Krippenspiel

Alle Jahre wieder... – wir laden Kinder ein  
zum Mitmachen: Wer möchte gern ein Engel  
sein, ein Hirte oder König?! Kristina und  
Christian Windhorst nehmen Anmeldungen  
entgegen (Telefon 9219862 oder Mail  
[kirchenmusik.gehrden@evlka.de](mailto:kirchenmusik.gehrden@evlka.de)). Es gibt wie  
jedes Jahr zwei Proben: **Samstag 13.12.** und  
**Samstag 20.12. jeweils 14 Uhr.**  
Die beiden Aufführungen sind wieder in den  
Krippenspielgottesdiensten am **24.12.**  
um **10 und um 11 Uhr.**

## KONFI- UND JUGENDTREFF EV. LUTH. MARGARETHENGEMEINDE GEHRDEN



**CHILLEN, KRÖKELN, DARTEN,  
QUATSCHEN, SPIELEN, AKTIONEN  
UND ALLES, WORAUF IHR LUST HABT!**

**JEDEN DIENSTAG  
AB 16:30 UHR**

WHATSAPP-CHANNEL:



FRAGEN?

EVJU.GEHRDEN@OUTLOOK.DE

WO IHR UNS FINDET:

EV. LUTH. GEMEINDEZENTRUM  
OBEN IM JUGENDRAUM  
KIRCHSTRASSE 4B  
30989 GEHRDEN



MIT MALTE, LISA & BEN

Jeden **Dienstag ab 16:30 Uhr** treffen sich  
Konfis und andere Jugendliche im Jugend-  
raum im Obergeschoss des Gemeindezen-  
trums der Margarethengemeinde Gehrden,  
Kirchstraße 4B, 30989 Gehrden.

Was wir machen? Das ist immer unterschied-  
lich. Ob Darten, Krökeln, Karten spielen oder  
einfach nur chillen und quatschen – alles ist  
möglich! Snacks und Getränke gibt es natür-  
lich auch. Man kann kommen, bleiben, solan-  
ge man mag, und auch wieder gehen, wenn's  
für einen passt. Es geht vor allem darum,  
dass alle zusammen eine entspannte Zeit  
verbringen und Spaß haben.

Geleitet und organisiert wird der Konfi- und  
Jugendtreff von drei jungen Menschen: Lisa  
Klindworth, Malte Zissel und Ben Denecke.  
Wir freuen uns, wenn Ihr vorbeischaut!

Erreichbar ist das Team jederzeit per Mail  
unter: [evju.gehrden@outlook.de](mailto:evju.gehrden@outlook.de)

Ben Denecke

## Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

### „Kommt! Bringt eure Last.“



Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am **Freitag, 6. März 2026, 18.00 Uhr**, der dieses Jahr von Frauen aus Nigeria vorbereitet wurde. Der regionale Gottesdienst findet in der Margarethengemeinde Gehrden statt – seien Sie dabei und feiern Sie mit uns!

Sie haben Freude daran, diesen besonderen Gottesdienst mitzugestalten? Wir freuen uns über jede Frau aus unserer Region, die bei der Vorbereitung mitwirken möchte!

Melden Sie sich gern bei Karin Spichale (Tel. 05108-2988).

Am **26. Januar 2026 von 18 Uhr bis ca. 20.30 Uhr** können wir uns in der Weltgebetstags-Werkstatt im Gemeindehaus St. Marien in Barsinghausen (Mont Saint Aignan Platz) inspirieren lassen.

Freuen Sie sich auf:

- Informationen über Nigeria und seine Menschen
- Ideen zur Gottesdienstgestaltung
- Kennenlernen der Lieder aus Nigeria
- Bibelarbeiten zum Thema
- Kulinarische Köstlichkeiten aus dem Land

Anmeldung für die Weltgebetstagswerkstatt über [uta.junginger@gmx.de](mailto:uta.junginger@gmx.de)

**Kommt! Bringt eure Last – und lasst uns gemeinsam feiern, teilen und miteinander beten!**



Ralf Meister - Foto freigegeben  
von Hartmut Merten

## Gedanken zur Jahreslosung 2026 von Landesbischof Ralf Meister

### *Neu sehen*

*Kleinen Kindern beim Staunen zuzusehen - ein wunderbares Geschenk. Ihr Blick auf die Welt: Mit wachen Augen, ungetrübt von Gewohnheit oder Müdigkeit saugen sie die Überfülle der Eindrücke auf. Jeder Stein ein Schatz, jeder Lichtschein ein Abenteuer. Sie sehen nicht, sie entdecken.*



*Vielleicht berührt mich diese Beobachtung so tief, weil sie uns an etwas erinnert, das wir selbst auch einmal konnten: voller Neugier die Welt mit hoffnungsvollen Augen zu sehen. Am Jahresanfang, wenn der Kalender umspringt und wir ins neue Jahr blicken, bekommen wir für ein paar Stunden eine Ahnung davon zurück. Der 1. Januar unterscheidet sich zwar kaum vom 31. Dezember, dieselben Menschen, dasselbe Wetter, die gleiche Welt. Und dennoch fühlt sich dieser Übergang in irgendeiner Weise bedeutsam an. Rückblick und Ausblick berühren sich, Vergangenheit und Zukunft fließen ineinander. In diesen Augenblick fällt ein Satz aus der Offenbarung des Johannes: „**Siehe, ich mache alles neu.**“ (Offenbarung 21,5)*

*Große Worte. Vielleicht zu groß für unsere erschöpfte Zeit. Kein sanftes Trostwort, sondern ein radikaler Einspruch. Gesprochen in eine Welt, die sich im Zerfall befindet. Johannes sieht keine ideale Zukunft – sondern eine Gegenwart voller Erschütterung. Doch mitten in diesem Zusammenbruch hört er Gottes Stimme. „Siehe, ich mache alles neu.“*

*Was hier als „neu“ angekündigt wird, ist kein schrittweises Update des Bestehenden, keine frisierte Variante des Alten. Es ist ein Bruch. Ein neuer Blick. Ein Ruf ins Licht.*

*Vielleicht liegt darin auch das Wechselspiel des Jahreswechsels: Öffnen wir uns für die Möglichkeit der Veränderung?*

*Gottes Wort schafft Wirklichkeit durch einen neuen, veränderten Blick. Wir kennen es und sehen es nun wie zum ersten Mal. Alles ist schon da – und wartet darauf anders gesehen zu werden.*

*Kinder leben ganz im Augenblick. Sie kennen noch keine klare Trennung von Gestern, Heute und Morgen. Für sie ist vieles neu – weil sie der Gegenwart mit offenem Staunen begegnen. Als Erwachsene leben wir zwischen dem, was schon sichtbar wird, und dem, was noch aussteht. Diese Spannung ist der Raum unseres Glaubens – in dem wir, inspiriert vom Staunen der Kinder, neu sehen lernen und mit Zuversicht und Hoffnung ins neue Jahr gehen können.*

*Ihr Ralf Meister*

*Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers*

Feiertag	Gehrden	Lemmie	Redderse	Ditterke
				
<b>07.12.2025</b>	10 Uhr Familiengottesdienst Pn. Spichale	9.30 Uhr Präd. Dengler	11 Uhr Präd. Dengler	9.30 Uhr Dn. i. R. Steffens
<b>14.12.2025</b>	10 Uhr P. v. Heyden			
<b>21.12.2025</b>	10 Uhr P. v. Heyden mit Kirchenkaffee			
<b>24.12.2025</b> Heiligabend	10 Uhr u. 11 Uhr Krippenspiel Kantor Windhorst ----- 15 Uhr Open-Air-GD vor der Kirche P. v. Heyden ----- 16.15 Uhr Christvesper P.v.Heyden ----- 17.30 Uhr Christvesper Dn. i. R. Steffens ----- 23 Uhr Christmette Pn. Spichale	15 Uhr Kinderkirche Johannes Schröder P. Pahl ----- 16 Uhr P. Pahl	17.45 Uhr P. Pahl	16 Uhr Prädn. Strobel
<b>25.12.2025</b> 1. Weihnachtstag	10 Uhr regionaler Gottesdienst in Gehrden Mag. ev. theol. Felizitas Butzer			
<b>26.12.2025</b> 2. Weihnachtstag	10 Uhr mit Abendmahl Pn. Spichale			
<b>28.12.2025</b>	10 Uhr P.i.R. Rosenplänter u. Dn.i.R. Steffens			
<b>31.12.2025</b> Altjahrsabend	18 Uhr m. Abendm. Pn. Spichale	17 Uhr P.i.R. Rosenplänter	18 Uhr P.i.R. Rosenplänter	
<b>01.01.2026</b> Neujahrstag	17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Neujahrstag Pastorin Otte, Prediger Sperling,			
<b>04.01.2026</b>	10 Uhr m. Abendm. Präd. Dengler			9.30 Uhr Pn. Spichale
<b>05.01.2026</b> Montag	17.30 Uhr in der Margarethenkirche Familienandacht am Dreikönigstag mit den Sternsängern P. v. Heyden u. Kantor Windhorst			

Leveste	Benthe	Lenthe	Northen	Everloh
				
10.30 Uhr Familien-GD Pn. Spichale	11 Uhr mit Abendmahl Pn Bremer		9.30 Uhr mit Abendmahl Pn. Bremer	
16 Uhr Krippenspiel Pn. Spichale und Team ----- 23 Uhr Christmette P. v. Heyden	15 Uhr und 16 Uhr Krippenspiel ----- 18 Uhr Christvesper Pn. Bremer	16 Uhr Krippenspiel Pn. Bremer u. Team ----- 23 Uhr Christmette Pn. Bremer	17 Uhr Christvesper auf dem Hof Pn. Bremer	15 Uhr Krippenspiel Pn. Bremer u. Team
	11 Uhr Pn. Bremer			
16 Uhr m. Abendm. Pn. Spichale				17 Uhr m. Abendm. Pn. Bremer
in der St. Hubertuskirche in Wennigsen Koordinatorin Ingelman				
	9.30 Uhr Pn. Bremer		11 Uhr Pn. Bremer	

Feiertag	Gehrden	Lemmie	Redderse	Ditterke
11.01.2026	10 Uhr P. v. Heyden			
18.01.2026	10 Uhr m. Abendm. Präd. Dengler mit Kirchenkaffee	11 Uhr P. v. Heyden		
25.01.2026	10 Uhr P. v. Heyden			
01.02.2026	10 Uhr Dn. i. R. Steffens			
08.02.2026	10 Uhr P.i.R. Rosenplänter			9.30 Uhr Präd. Dengler
14.02.2026 Valentinstag				
15.02.2026	Grünkohlwanderung von Lenthe nach Everloh nach dem			
18.02.2026 Aschermittwoch				
22.02.2026	10 Uhr P. v. Heyden	11 Uhr Präd. Dengler	9.30 Uhr Präd. Dengler	
01.03.2026	10 Uhr m. Abendm. Pn. Spichale			

Ev.-luth. Kirchengemeinden in der Region Gehrden/Benther Berg

## GRÜNKOHL-WANDERUNG 15.02.2026

**11 Uhr** regionaler Gottesdienst in Lenthe  
**12 Uhr** Wanderung nach Everloh  
**13 Uhr** Grünkohllessen im DGH Everloh



Die Teilnahme ist kostenfrei! Spenden erbeten.  
 Es wird auch eine vegetarische Variante angeboten.





Leveste	Benthe	Lenthe	Northen	Everloh
10.30 Uhr Prädn. Strobel				
		11 Uhr m. Abendm. Pn. Bremer		9.30 Uhr Pn. Bremer
10.30 Uhr mit Abendmahl Pn. Spichale				11 Uhr mit Neujahrsempfang - Pn. Bremer
	9.30 Uhr Pn. Bremer		11 Uhr Pn. Bremer	
10.30 Uhr mit Abendmahl Präd. Denger				
				19 Uhr Segnungs-GD Pn. Bremer
regionalen Gottesdienst um <b>11 Uhr</b> in <b>Lenthe</b>				
10.30 Uhr Pn. Spichale				
	9.30 Uhr m. Abendm. Pn. Bremer		11 Uhr m. Abendm. Pn. Bremer	

## Bildausstellung und Musik in der offenen Kirche zum 3. Advent

Für die diesjährige Bilderausstellung in der Margarethenkirche wurden Weihnachtszenen alter und neuer Meister frisch nachgemalt von Schulklassen Gehrdenener Schulen, der Künstlergruppe am Haus Gehrden und dem Mehr-Generationen-Treff. An diesem Wochenende, an dem in Gehrden in der Innenstadt Weihnachtsmarkt stattfindet, freuen wir uns am **Samstag, 13.12. ab 15 Uhr** und **Sonntag, 14.12. ab 14 Uhr** über Besucher zu Kunst und Musik in der Margarethenkirche.

- Bildbetrachtung mit Helga Steffens: **Samstag 15.15 Uhr**
- Adventsmusik mit Kinderchor und Margarethenkantorei: **Samstag 17 Uhr**
- Kirchturm-Adventstürchen Nr. 13: **Samstag 18 Uhr**
- Orgelmusik mit David Haake: **Sonntag 14 Uhr**
- Adventsliedersingen mit dem Posaunenchor: **Sonntag 17 Uhr**

## Gottesdienst mit Krippenspiel im Haus Gehrden

**Heiligabend um 10 Uhr** feiert Pn. Spichale im Senioren- und Pflegezentrum „Haus Gehrden“, Schulstraße 16, einen Gottesdienst mit Krippenspiel.

## Regelmäßige wöchentliche Termine

Mo. 19 Uhr	<b>Posaunenchor</b>	Gemeindezentrum
Mo. Nachmittag (Termin nach Vereinbarung)	<b>Jungbläser</b>	Gemeindezentrum
Di. ab 16.30 Uhr	<b>Konfi-Treff</b>	Gemeindezentrum
Mi. 15-17 Uhr (jeden 2. und letzten Mittwoch im Monat)	<b>Büchermeile Leveste</b>	Gemeindehaus Burgdorfer Str. 5, Leveste
Do. 10-12 Uhr	<b>Offene Kirche</b>	Margarethenkirche
Do. 12 Uhr (nicht in den Ferien)	<b>Musik zur Marktzeit</b>	Margarethenkirche
Do. 16-16.45 Uhr	<b>Kinderchor:</b> für Kinder ab 6 Jahre	Gemeindezentrum
Do. 17-17.30 Uhr	<b>Eltern-Kind-Gruppe:</b> Musik für Kinder bis 5 Jahre mit (Groß-)Eltern	Gemeindezentrum
Do. 19.30-21.30 Uhr	<b>Margarethenkantorei</b>	Gemeindezentrum
Sa. 10-12 Uhr	<b>Offene Kirche</b>	Margarethenkirche
Sa. 12 Uhr	<b>Andacht zur Marktzeit</b>	Margarethenkirche

## Besondere Termine

Di. 02.12.	19.30 Uhr	<b>Frauengruppe</b>	Gemeindezentrum
Mi. 03.12.	15 Uhr	<b>Seniorenbegegnung</b>	Gemeindezentrum
Mi. 03.01.	15.30 Uhr	<b>Kinder in der Kirche</b> (siehe S. 11)	Margarethenkirche
Mi. 03.12.	17 Uhr	<b>Frauenzeit</b>	Altes Pfarrhaus
Do. 04.12.	15 Uhr	<b>Teestunde Ditterke</b>	Altes Schulhaus
Mo. 08.12.	15.30 Uhr	<b>Montagsrunde</b>	Altes Pfarrhaus
Mi. 10.12.	15.30 Uhr	<b>Kinder in der Kirche</b> (siehe S. 11)	Margarethenkirche
Fr. 12.12.	18 Uhr	<b>Taizé-Andacht</b>	Margarethenkirche
Sa. 13.12.	14 Uhr	<b>1. Krippenspielprobe</b>	Margarethenkirche
Sa. 13.12. So. 14.12.	15-18 Uhr 15-18 Uhr	<b>Offene Kirche mit Bildausstellung und Musik</b>	Margarethenkirche
Mi. 17.12.	15.30 Uhr	<b>Kinder in der Kirche</b> (siehe S. 11)	Altes Pfarrhaus
Mi. 17.12.	17 Uhr	<b>Frauenzeit</b>	Altes Pfarrhaus

Besondere Termine			
Sa. 20.12.	14 Uhr	<b>2. Krippenspielprobe</b>	Margarethenkirche
Mo. 05.01.	17.30 Uhr	<b>Dreikönigstag: Familienandacht</b>	Margarethenkirche
Mi. 07.01.	17 Uhr	<b>Frauenzeit</b>	Altes Pfarrhaus
Di. 12.01.	15.30 Uhr	<b>Montagsrunde</b>	Altes Pfarrhaus
Di. 13.01.	19.30 Uhr	<b>Frauengruppe</b>	Gemeindezentrum
Mi. 21.01.	17 Uhr	<b>Frauenzeit</b>	Altes Pfarrhaus
Di. 03.02.	19.30 Uhr	<b>Frauengruppe</b>	Gemeindezentrum
Mi. 04.02.	15 Uhr	<b>Seniorenbegegnung</b>	Gemeindezentrum
Mi. 04.02.	17 Uhr	<b>Frauenzeit</b>	Altes Pfarrhaus
Do. 05.02.	16 Uhr	<b>Teestunde Ditterke</b>	Altes Schulhaus
Mo. 09.02.	15.30 Uhr	<b>Montagsrunde</b>	Altes Pfarrhaus
Fr. 13.02.	18 Uhr	<b>Taizé-Andacht</b>	Margarethenkirche
So. 15.02.		<b>Grünkohlwanderung</b> (siehe S. 16)	
Mi. 18.02.	17 Uhr	<b>Frauenzeit</b>	Altes Pfarrhaus
Mi. 18.02.	18 Uhr	<b>Passionsandacht</b>	Steinweg Gedenkplatz ehemalige Synagoge
Mi. 18.02.	19 Uhr	<b>Gemeindeversammlung</b>	Gemeindezentrum

## Sternsingen

"Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit" ist das aktuelle Motto der Aktion Dreikönigssingen. Vom 28.12.2025 bis zum 3.1.2026 werden die Sternsinger unterwegs sein und mit "20\*C+M+B+26" den Segen der Heiligen Drei Könige allen bringen, die sie einladen.

Wenn Sie von Sternsingern besucht werden möchten und mit dem Internet vertraut sind, dann freuen wir uns auf Ihren Eintrag auf [sesurk.de/einladung](http://sesurk.de/einladung) - oder Sie schreiben uns oder rufen uns an.

Die Kinder, die selbst einmal Sternsinger/in sein möchten, finden auf unserer Webseite [sesurk.de/gruppe](http://sesurk.de/gruppe) weitere Details zu unseren Treffen am **6.12.2025** und **20.12.2025**. Es kann jede/r mitmachen; königliche Gewänder sind vorhanden und es braucht auch nichts auswendig gelernt werden.

Für alle Unterstützung dieser größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder bedanken wir uns ganz herzlich.

Marion und Uwe Kruse Tel. 05108-926313, [marion.uwe@sesurk.de](mailto:marion.uwe@sesurk.de)

## Anmeldung zur Konfi-Zeit 2026–2027

### Die Konfi-Zeit ist eine tolle Zeit – sie macht Spaß!

Für den neuen Jahrgang 2027 gehen wir in unserer Kirchenregion Gehrden–Wennigsen gemeinsame Wege:

Von **Juni 2026 bis Mai 2027** treffen sich die Jugendlichen regelmäßig in einer von vier Gruppen an verschiedenen Orten. Höhepunkte sind die **Freizeit im Kloster Möllenbeck (September 2026)** und – für unsere Teilregion Benterberg–Gehrden–Leveste – voraussichtlich eine weitere Freizeit im Frühjahr 2027.

Neben der regelmäßigen Konfi-Zeit gibt es auch ein ganz anderes Modell:

Das Konfi-Ferien-Seminar (KFS) mit einer kompakten Unterrichtsphase und einer 9-tägigen Freizeit auf Spiekeroog in den Herbstferien 2026.

Alle interessierten Jugendlichen (meist Ende 7. Klasse) und ihre Eltern sind herzlich eingeladen zu den **Informationsabenden**:

- **Mittwoch, 28. Januar 2026, 18:30 Uhr**, Margaretenkirche Gehrden **oder**
- **Donnerstag, 29. Januar 2026, 18:30 Uhr**, Klosterkirche Wennigsen

Dort stellen wir alle Möglichkeiten der Konfi-Zeit vor - und natürlich die Teammitglieder.

Die Anmeldung ist im Anschluss an die Infoabende **oder ab sofort online** möglich:



## Stellenausschreibung des Kirchenkreisamtes

**Das Kirchenkreisamt Ronnenberg** für die Ev.-Luth. Kirchenkreise Laatzen-Springe und Ronnenberg **hat eine Stelle ausgeschrieben zur**

**Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)**  
**zum 01. August 2026**

Näheres zum Kirchenkreisamt, zu den Stelle, der Arbeitszeit und Vergütung sowie zu den Voraussetzungen und wie man sich bewirbt, bei: Herrn Uwe Sennholz im Kirchenkreisamt, Tel. 05109-5195-15 oder [uwe.sennholz@evlka.de](mailto:uwe.sennholz@evlka.de)

Die vollständige Stellenausschreibung findet man auch auf unter [www.kirchenkreis-ronnenberg.de/kirchenkreis/stellenausschreibungen](http://www.kirchenkreis-ronnenberg.de/kirchenkreis/stellenausschreibungen) .



## Stoff- und Wollspenden gesucht



Überall in unserer Gesellschaft engagieren sich Menschen ehrenamtlich – so auch Judith Fromme aus Gehrden. Was als Hobby begann, entwickelte sich bei ihr zu einem bundesweit aktiven Projekt: Aus Woll- und Stoffresten entstehen kleine Geschenke für Menschen in schweren Lebenslagen.



Angefangen hat alles mit einer Kleinanzeige – Judith wollte ihre Reste von Sockenwolle weitergeben. Daraus entstand eine Freundschaft zu einer Frau, die für Frühchen und Sternenkinder häkelt und näht. Diese Idee inspirierte Judith dazu, selbst aktiv zu werden: Sie sammelt seither Stoffe, Garne, Wolle und Nähzubehör und verteilt diese an ein wachsendes Netzwerk ehrenamtlicher Helferinnen in ganz Deutschland. Gemeinsam fertigen sie Socken, Schals, Mützen oder Kinderkleidung für Frühchenstationen, Palliativstationen, Obdachlose, Mutter-Kind-Einrichtungen, Seniorenheime und viele weitere soziale Projekte – sogar bis nach Gambia.

Ein besonderes Herzensprojekt sind sogenannte Nesteldecken für Menschen mit Demenz, die mit Applikationen und kleinen Details gestaltet werden und in Pflegeeinrichtungen zum Einsatz kommen.

Wer Wolle, Stoffe oder Zubehör spenden möchte, gerne auch Sockenwolle und gerne auch Reste, kann diese im **Gehrdener Gemeindebüro** abgeben. (Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag: 10 bis 12 Uhr, Mittwoch: 16 bis 18 Uhr und Freitag 9 bis 11.30 Uhr)

**Bitte nur zu den Öffnungszeiten kommen und nichts vor der Tür ablegen!**

Auch Judith Fromme ist direkt erreichbar: unter 0177 – 5623626.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!





## Vorfreude auf Weihnachten: Das große Hannoversche Stadionsingen

Hannover freut sich auf Weihnachten: Am **Mittwoch, den 17. Dezember 2025 um 18:00 Uhr** lädt der Kirchenkreis Hannover bereits zum vierten Mal zum großen Stadionsingen in die Heinz von Heiden Arena ein.

Das Publikum wird zum größten Chor der Stadt und singt gemeinsam mit Bläser\*innen und Band die schönsten Weihnachtslieder – von „O du fröhliche“ bis hin zu „In der Weihnachtsbäckerei“.

Das Stadionsingen ist eine wunderbare Gelegenheit für Familien, Freund\*innen und alle Musikbegeisterten, sich gemeinsam von der festlichen Stimmung verzaubern zu lassen.

Prominente Gäste lesen die Weihnachtsgeschichte. Der Kinderchor der Staatsoper Hannover, eine Band sowie Gospelchöre begleiten das Event. Ein besonders berührender Moment wird der Auftritt des Wohnungslosen-Chors „Chorwerk Hannover“ mit dem Lied „Hallelujah“.

Das Stadionsingen ist zudem ein Ereignis mit Herz: Überschüsse aus dem Ticketverkauf sowie Spenden kommen der Ökumenischen Essenausgabe und der HAZ-Weihnachtshilfe zugute.

Karten kosten 10 € für Erwachsene und 5 € für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 14 Jahre. Sie sind erhältlich unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de) (auch über den QR-Code) sowie in den Vorverkaufsstellen von HAZ und NP.

Alle Informationen zum Event gibt es unter [www.stadionsingen-hannover.de](http://www.stadionsingen-hannover.de).

[Foto: „Der größte Chor Hannovers“: 20.000 Menschen feierten und sangen gemeinsam beim großen Hannoverschen Stadionsingen 2024.]



Tickets gibts hier



## Warum Pilgern - Komm mit zum Pilgern

„Raus aus der Erstarrung  
 Rein ins Leben  
 Mit weitem Blick  
 Und weitem Herzen  
 Sei offen für die Stille  
 Offen für das Gespräch  
 Sei achtsam unterwegs  
 Neugierig auf Neues  
 Komm dankbar an  
 kehr verwandelt heim  
 Sei dir sicher: Du bist gesegnet  
 Glaub daran: Du bist ein Segen  
 Geh mit Gott  
 Aber geh!“ \*)

Das alles macht für mich das Pilgern aus. Ich genieße die Augenblicke nur für mich, die Natur, die wunderschönen Landschaften, das schweigende Gehen mit einem Bibelvers, die Gespräche, eine kleine Andacht in der Kirche, die Gastfreundschaft in den Gemeinden und selbst die großen und kleinen Städte erlebt man als Pilgerin anders.

Christine Strüber



Der Pilgertag am 12.12.25 in Hildesheim ist ausgebucht.

**Nächster Termin für eine StadtPilgerTour: Hannover, 5.3.2026, 11-16 Uhr**

**Titel: „Hannover mit anderen Augen sehen“.** — Anmeldung über das Pfarrbüro, Christine Strüber 05109-3117 oder Ruth Pahl [ruthpahl@t-online.de](mailto:ruthpahl@t-online.de)

\*) entnommen dem Magazin „der Pilger“ mit freundlicher Genehmigung zum Abdruck im vorliegenden Gemeindebrief.

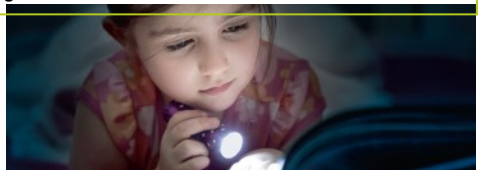
### Anzeigen



## KANDELHARDT

- Dacharbeiten
- Abdichtungen
- Fassadenbau
- Wärmeschutz
- Bauklempnerei
- Solar-Systeme

30989 Gehrden · Rudolf-Diesel-Str. 5 · Tel. 0 5108 / 64 27 888



**Wir sorgen für ein stabiles Stromnetz.**  
 Auch wenn Sie es mal nicht brauchen.

**Avacon AG**  
 Bahnhofstraße 11  
 30989 Gehrden  
 Telefon 05108-641-0

**avacon**





Gesundheit ganz nah



persönlich  
und online

# Raths-Apotheke

Gesundheit ganz nah

Apotheker Hartmut Otto

Am Markt 3 30989 Gehrden

05108/4213 raths@apotheke-gehrden.de

[www.apotheke-gehrden.de](http://www.apotheke-gehrden.de)

Verkaufsautomat in Gehrden  
am Dammtor 9a und  
Große Bergstraße 52.

Frische Eier von  
freilaufenden Hennen,  
Kartoffeln, Honig, Wein,  
Kaminholz, Rindfleisch  
vom Hereford aus eigener  
Aufzucht u.v.m. ...

Unsere Öffnungszeiten:  
Di., Do., Sa. 9 - 13 Uhr  
Do. 15 - 18 Uhr



HOFLADEN  
**HUNDERTMARK**  
[www.hof-hundertmark.de](http://www.hof-hundertmark.de)

Große Bergstraße 52  
30989 Gehrden



## Dammtor OPTIK

Krone GmbH

Brillen und Kontaktlinsen

Dammtor 9

30989 Gehrden

Telefon 0 51 08 / 92 57 11

Telefax 0 51 08 / 92 57 71

[info@dammtor-optik.de](mailto:info@dammtor-optik.de)

[www.dammtor-optik.de](http://www.dammtor-optik.de)



# mittendorf

## Bestattungen

Bestattermeisterbetrieb  
für die Region Hannover

Neue Straße 10 und  
Robert-Bosch-Straße 8  
30989 Gehrden

☎ 05108 - 92071

✉ [info@mittendorf-bestattungen.de](mailto:info@mittendorf-bestattungen.de)

🌐 [www.mittendorf-bestattungen.de](http://www.mittendorf-bestattungen.de)



Für die, die gehen und die, die bleiben

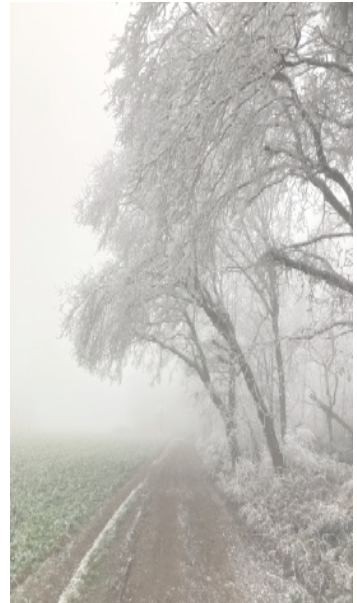


**Getauft wurden**

*Ausgang und Eingang,  
Anfang und Ende  
liegen bei Dir, Herr,  
füll' Du uns die Hände.*

**Trauungen**

**Wir haben Abschied genommen von**



Pfarrämter	<b>Pastor Dr. Wichard v. Heyden</b> , Tel. 7270 <a href="mailto:vheyden@debitel.net">vheyden@debitel.net</a> <b>Pastorin Karin Spichale</b> , Tel. 2988 <a href="mailto:karin.spichale@evlka.de">karin.spichale@evlka.de</a>
Kirchenbüro	<b>Pfarrsekretärin Diane Grüne</b> , Tel. 3719, <a href="mailto:kg.gehrden@evlka.de">kg.gehrden@evlka.de</a> Sprechzeiten: Dienstag 10 - 12 Uhr Mittwoch 16 - 18 Uhr Donnerstag 10 - 12 Uhr Freitag 9 - 11.30 Uhr
Kirchenvorstand	Vorsitzender <b>Dr. Wichard von Heyden</b> , Tel. 7270, <a href="mailto:vheyden@debitel.net">vheyden@debitel.net</a> Vertretung <b>Sabine Hundertmark</b> , Tel. 2577
Kantor	<b>Kreiskantor Christian Windhorst</b> , Tel. 9219 862 <a href="mailto:kirchenmusik.gehrden@evlka.de">kirchenmusik.gehrden@evlka.de</a>
Küster	<b>Axel Ude</b> , Tel. 0157 31012513
Diakonstellen im Kirchenkreis	Regionaldiakon <b>Martin Wulf-Wagner</b> , Tel. 05103 7146, <a href="mailto:martin.wulf-wagner@evlka.de">martin.wulf-wagner@evlka.de</a> Diakonin im Kirchenkreisjugenddienst <b>Anja Marquardt</b> , 0176 15195488, <a href="mailto:anja.marquardt@evlka.de">anja.marquardt@evlka.de</a>
Kindergottesdienst	<b>Mareike Born</b> , <a href="mailto:mareike.born@gmx.de">mareike.born@gmx.de</a>
Besuchsdienst	Nord: <b>Hannelore Hagedorn</b> , Tel. 2722 Süd: <b>Ilse Knölke</b> , Tel. 4407
Margarethenkindergarten	<b>Anna Drescher</b> , Tel. 2105
Frauengruppe	<b>Helga Steffens</b> , Tel. 925403
Montagsrunde	<b>Ilse Knölke</b> , Tel. 4407
Frauenzeit	<b>Birgit Hesse</b> , Tel. 0157 83024364
Gospelinitiative	<b>Mirjam Risse</b> und <b>Claus Feldmann</b> <a href="mailto:choratorium@gospelinitiative-gehrden.de">choratorium@gospelinitiative-gehrden.de</a>

**Taufen:**

Grundsätzlich taufen wir - nach Absprache - sonntags im Gottesdienst um 10 Uhr. Zusätzlich bieten wir Tauftermine am 1. und 2. Samstag im Monat um 12.30 Uhr in der Margarethenkirche an. Bitte wenden Sie sich zur Anmeldung einer Taufe an die Pfarrsekretärin Frau Grüne im Kirchenbüro (s. o.).

Mögest du auf dem Weg  
durch das neue Jahr  
gesegnet sein mit  
Freude in deinem Leben,  
Dankbarkeit in deinem Herzen  
und Liebe zu deinem Nächsten.

